

Inhaltsverzeichnis

1 Erste Schritte	2
1.1 Visum.....	2
1.1.1 Einladung der MGU: Приглашение (Priglashenije).....	2
1.2 Private Auslandskrankenversicherung & ISIC	2
1.2 Bankkonten und Kreditkarte.....	3
1.3 Das liebe Geld: Stipendien & Auslandsbafög	3
2 Ankunft in Moskau	4
2.1 Ankunft am Flughafen	4
2.2 Ankunft an der MGU und Organisatorisches	7
2.2.1 Ankunft am Hauptgebäude, Einlass ins Gebäude.....	7
2.2.2 Vorübergehender Пропуск (Propusk = Passierschein in Papierform).....	7
2.2.3 Vorübergehende Направление (Napravlenije = Nachweis für das Wohnheimzimmer)	8
2.2.4 Регистрация (Registratsija = Registrierung in der Russischen Föderation).....	8
2.2.5 Студенческий билет & карта метро (Studentenausweis & Metrokarte), diverse Dokumente (Immatrikulationsbescheinigung fürs Auslandsbafög).....	8
2.2.6 Курсы (Kurswahl und Einstufungstest).....	9
2.2.7 Приказ (Prikas = Berechtigungsschein für das Wohnheimzimmer)	9
2.3 Многократная виза (Мnogokratnaja Visa) – Verlängerung des Visums	10
3 Die MGU und das Wohnheim	12
3.1 Allgemeines zur Unterbringung an der MGU	12
3.2 Reparaturen / Zimmerausstattung	12
3.3 Wäsche waschen / Wäscherei	12
3.4 Drucken und Kopieren	13
3.5 Fotos	13
3.6 Verpflegung und Einkäufe	13
3.6.1 Mensen im Hauptgebäude	13
3.6.2 Mensen in den Fakultäten.....	13
3.6.3 Einkaufen & kleinere Läden im Hauptgebäude.....	14
3.6.3 Einkaufen in Uninähe	14
3.7 Sport- & Freizeitangebote	14

4 Kommunikation und Transportwesen in Russland	16
4.1 Telefonieren: Simkarte fürs Handy.....	16
4.2 Transport.....	16
3 Persönliche Eindrücke	18
3.1 Soziale Kontakte im Gastland	18
3.2 Studium.....	18
3.3 Freizeitangebote – Nachtleben	19
4 Persönliches Fazit.....	19

Liebe(r) Austauschstudierende(r),

zuerst ein Mal möchte ich dir zu deiner Entscheidung, ein Auslandssemester in der Russischen Föderation zu verbringen, gratulieren. Die Zeit an der MGU war aufregend, spannend, lehrreich und vor allem eine einmalige Erfahrung. Russland strotzt geradezu vor Abenteuern und die Ausflugsmöglichkeiten dieses riesigen Landes sind zahlreich. Daneben punktet die Metropole Moskau natürlich vor allem durch seine Vielfalt, ob sport-, mode- oder kunstinteressiert, Frühaufsteher oder Nachtschwärmer, für jeden hat die Stadt etwas zu bieten – ganz zu schweigen vom riesigen Unikomplex und Angebot der Moskauer Staatlichen Universität. Was die Organisation vor Ort betrifft, möchte ich dir noch folgenden Satz mit auf den Weg geben:

Die Mühlen der Bürokratie mahlen langsam

– in Russland mahlen sie langsam und stetig.

Um vor lauter kleinen Zetteln, Gebäuden, Unterlagen und Namen nicht den Überblick zu verlieren, ist im folgenden jeder Schritt auf dem Weg durch den Behördenschwengel erläutert. Sollte die Informationslage während deines Aufenthaltes widersprüchlich sein, dann lass dich davon nicht abschrecken, es führen oft mehrere Wege ans Ziel ! Die hier aufgeführten Informationen beruhen allesamt auf Erfahrungswerten und dienen somit als Hilfestütze, um für jede offene Frage zumindest einen Anlaufpunkt zur Hand zu haben. Es ist allgemein ratsam immer alle Unterlagen mitzunehmen, da manchmal 2-3 Schritte gleichzeitig erledigt werden bzw. abgekürzt werden können, daher bitte auch die Angaben in eckigen Klammer [] beachten.

Damit dieser Leitfaden sowohl von Anfänger als auch von Fortgeschrittene der russischen Sprache genutzt werden kann und um Verwirrungen zu vermeiden, erfolgt die Nennung der Unterlagen und der Orte immer zuerst auf kyrillisch, es folgt die deutsche Übersetzung bzw. Transliteration in runden Klammern und ggf. Erläuterungen.

Legende

zur

Übersicht:

- | | |
|-------|--|
| ● | Ort |
| 🕒 | Öffnungszeiten: |
| 📄 | Benötigte Unterlagen : |
| ①②③ | Nummerierung für benötigte Unterlagen |
| ⌚ | Dieser Punkt benötigt eine gewisse Bearbeitungszeit, er muss zu einem späteren Zeitpunkt erneut in Angriff bzw. weitergeführt werden |
| ☹ ☺ ☺ | Zu erwartender nervlicher/zeitlicher Aufwand bis zum Abschluss |

1 Erste Schritte

1.1 Visum

1.1.1 Einladung der MGU: **Приглашение** (Priglasheniye)

Spätestens einen Monat vor Antritt deines Aufenthaltes solltest du die Einladung der Universität erhalten. Bei der VHS-Zentrale in Berlin reicht teilweise die Kopie der Pdf-Datei zur Beantragung des Visums aus, falls dir die Einladung jedoch im Original vorliegt, ist es besser diese bei der Beantragung vorzulegen. Die Beantragung des Visums funktioniert problemlos und kostenfrei. Der früheste Beginn für die Visumslaufzeit ist der Einladung zu entnehmen. Für die Beantragung des Visums folgt man einfach der Erklärung auf der Internetseite: <http://www.vhs-germany.com/> (Antrag online ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und mit einem Passfoto versehen). Anschließend sucht man mit allen Unterlagen (ausgefüllter Antrag, Versicherungsnachweis, Einladung, Reisepass) die zuständige VHS-Zentrale in der Friedrichstraße auf (dies ist entgegen der Informationen auf der Internetseite auch jederzeit ohne Terminvereinbarung möglich). Die Erteilung des Visums dauert 6 Werktage. Der Zeitraum der Gültigkeit liegt je nach Einladung zwischen 1-3 Monaten und wird anschließend vor Ort in Russland verlängert. Dies ist ein übliches Prozedere, um dir etwa einen Aids-Test odg. zu ersparen, der bei sofortiger Beantragung eines 6-Monatsvisums fällig wäre. Wichtig ist es lediglich zu wissen, dass du in diesem Zeitraum Russland nicht verlassen kannst, da das Visum nur eine einmalige Ein- und Ausreise erlaubt. *(Solltest du aus irgendeinem Grund in den ersten beiden Monaten Russland verlassen wollen oder müssen, dann musst du dies so früh wie möglich Frau Voronovitsh mitteilen, damit für dich eine Einladung mit zweimaliger Ein- & Ausreise ausgestellt werden kann und somit wiederum auch auf dem Visum eine zweifache Einreise vermerkt ist !)*

1.2 Private Auslandskrankenversicherung & ISIC

Eine Auslandskrankenversicherung ist für die Beantragung des Visums zwingend erforderlich – und sorgt natürlich auch für ein angenehmes Gefühl auf Reisen. Eine aktuelle Übersicht mit allen Versicherungsgruppen, die von den Russischen Behörden akzeptiert werden, befindet sich auf der Internetseite der Russischen Botschaft (<http://russische-botschaft.de/konsularabteilung/visafragen/deutsche-versicherungsunternehmen.html>).

In Russland gibt es eine Vielzahl an Rabatten bis hin zu kostenlosem Eintritt (vor allem in Sankt-Petersburg) für Studenten. Falls du über einen internationalen Studentenausweis verfügst, kann es nicht schaden diesen mitzunehmen, da die Ausstellung deines Studentenausweises etwas Zeit in Anspruch nimmt. Sobald du den russischen Studentenausweis besitzt, ist der ISIC allerdings überflüssig, daher lohnt sich der Erwerb des ISICs einzig und allein für euren Russlandaufenthalt eher weniger.

1.2 Bankkonten und Kreditkarte

Der Besitz einer Kreditkarte ist in Russland unumgänglich!

Falls du noch keine Kreditkarte besitzt, dann ist jetzt der Zeitpunkt gekommen. Die DKB-Bank bietet eine kostenloses Internetkonto samt Kreditkarte an, mit der du überall im Ausland kostenlos Bargeld abheben kannst. Im Hauptgebäude der Universität befinden sich mehrere Geldautomaten, weshalb es schlichtweg einfach und bequem ist, dort jederzeit Geld abheben zu können. Zudem kannst du mit der Kreditkarte Flüge buchen, Hostels reservieren oder E-Ticket bei der Russischen Eisenbahngesellschaft bezahlen, was in keinem Verhältnis zu ewigem Anstehen am Bahnhofsschalter steht.

In Russland selbst kannst du mit Hilfe deiner Fakultät ein kostenloses Konto eröffnen. Hierzu benötigst du eine beglaubigte Übersetzung deines Reisepasses (die Beglaubigung nimmt die Fakultät vor), deinen Studentenausweis und einen Antrag (von der jeweiligen Fakultät). Jeder Austauschstudent erhält über die zuständige Fakultät ein Stipendium von ca. 10-20 €. Da die Beantragung jedoch sehr mühsam ist und einige Zeit dauern kann, wird das Stipendium nicht immer wahrgenommen.

1.3 Das liebe Geld: Stipendien & Auslandsbafög

Da die Fristen für Fördermöglichkeiten in Form von Stipendien (wie z.B. Promos) häufig weit im Voraus eines Auslandsaufenthaltes liegen, wird dieser Punkt übersprungen. Eine Möglichkeit die immer besteht, ist die Beantragung von Auslandsbafög. Für eine nahtlose Zahlung ist eine frühzeitige Beantragung von Vorteil. Die Antragsstellung ist jedoch theoretisch jederzeit möglich, da der Förderungszeitraum frühestens mit Eingang des Antrages beginnen kann. Solltest du also noch kein Auslandsbafög beantragt haben, dann kannst du dies auch einen Monat vor Beginn deines Aufenthaltes noch nachholen. Eine etwaige Zahlung kann sich aufgrund der späten Beantragung höchstens Verzögern. Es ist in jedem Fall ratsam einen Antrag zu stellen, da für Inlands- und Auslandsbafög unterschiedliche Richtlinien gelten. Somit kann es sein, dass ein Student Auslandsbafög

erhält, obwohl dieser z.B. keinen Anspruch auf Inlandsbafög hat.

2 Ankunft in Moskau

2.1 Ankunft am Flughafen

Wenn du von Berlin aus fliegst, dann ist es am einfachsten zum Flughafen «Внуково» (Vnukovo) zu fliegen. Dieser liegt am nächsten an der Universität und man kann auch ohne Taxi zum Universitätsgebäude kommen. Ansonsten sind hier die mögliche Szenarien¹:

- Du wirst abgeholt ☺
- Du nimmst ein Taxi ☺
- Du bist auf dich allein gestellt und nimmst die öffentlichen Verkehrsmittel: ☹ ☹

1. Vom Flughafen «Внуково» (Vnukovo) ☹

- direkt am Ausgang des Flughafen die Marschrutka (Kleinbus) Nr. 45 bis zur Metrostation «Юго-Западная» (Jugo-Sapadnaja) nehmen, Kostenpunkt: 100 Rubel + evtl. 10 Rubel Gepäckgebühr.
- Mit der roten Linie bis zur Metrostation «Университет» (Universität) fahren. In Fahrtrichtung die Rolltreppe nach oben nehmen, dann die mehrspurige Straße über die Ampel überqueren (zur Orientierung hilft das Universitätsgebäude, welches du von hier bereits siehst. Welche Ampel zu überqueren ist, sollte eindeutig sein).
- Direkt nach der Überquerung befindet sich die Haltestelle für Busse und Marschrutkas (Mini-Busse). Auf die Leute achten, die „D.K.“ rufen, bzw. einfach nach „D.K.“ fragen.
- Marschrutka (20 Rubel) bis zur Station «Д.К. МГУ» (D.K., MGU). Du landest direkt vor dem Hauptgebäude.

¹ Die Bilder und weitere ausführliche Beschreibungen auf russisch, um von den verschiedenen Flughäfen zur Philologischen Fakultät zu kommen unter: <http://www.philol.msu.ru/~rlc2010/how-to-reach/from-railway-stations/>

2. Vom Flughafen «Домодедово» (Domodedovo) ☹

СХЕМА ЛИНИЙ МОСКОВСКОГО МЕТРОПОЛИТЕНА



- Аэроэкспресс (Aeroexpress) bis zur Metrostation: Павелецкого вокзала (Paveletskogo Vokzala), Kostenpunkt: 400 Rubel + Metrofahrt (50 Rubel)
- Mit der Ringlinie (braun) bis zur Station «Парк Культуры» (Park Kultury) fahren, danach in die rote Linie bis zur Metrostation «Университет» (Universität) steigen. Entgegen der Fahrtrichtung mit der Rolltreppe nach oben fahren, dann die mehrspurige Straße über die Ampel überqueren (zur Orientierung hilft das Gebäude, welches du von hier bereits siehst. Welche Ampel zu überqueren ist, sollte eindeutig sein).
- Direkt nach der Überquerung befindet sich die Haltestelle für Busse und Marschrutkas (Mini-Busse). Auf die Leute achten, die „D.K.“ rufen, bzw. einfach nach „D.K.“ fragen.
- Marschrutka (20 Rubel) bis zur Station «Д.К. МГУ» (D.K., MGU). Du landest direkt vor dem Hauptgebäude.

3. Vom Flughafen «Шереметьево» (Scheremetjevo) ☹



- Аэроэкспресс (Aeroexpress) bis zur Metrostation «Савеловская» (Savelovskaja), Kostenpunkt: 400 Rubel + Metrofahrt (50 Rubel)
- Nun die Metro bis zur Station Боровицкая (Borovitskaja) und dort in die rote Linie umsteigen und nicht dadurch verwirren lassen, dass die Station durch das Umsteigen ihren Namen in: «Библиотека имени Ленина» (Biblioteka Imeni Lenina) ändert.
- Nun mit der roten Linie bis zur Metrostation «Университет» (Universität) fahren. Entgegen der Fahrtrichtung die Rolltreppe nach oben nehmen, dann die mehrspurige Straße über die Ampel überqueren (zur Orientierung hilft das Gebäude, welches du von hier bereits siehst. Welche Ampel zu überqueren ist, sollte eindeutig sein).
- Direkt nach der Überquerung befindet sich die Haltestelle für Busse und Marschrutkas (Mini-Busse). Auf die Leute achten, die „D.K.“ rufen, bzw. einfach nach „D.K.“ fragen.
- Marschrutka (20 Rubel) bis zur Station «Д.К. МГУ» (D.K., MGU). Die Mini-

Busse halten direkt vor dem Hauptgebäude.

Адрес: 119234, ГСП-1, Москва, Ленинские горы, МГУ, Главное Здание
Adresse : 119234, GSP-1, Moscow, Russia, Leninskie gory, MSU

2.2 Ankunft an der MGU und Organisatorisches

2.2.1 Ankunft am Hauptgebäude, Einlass ins Gebäude

📍 : Главное Здания (Hauptgebäude), Д.К. (Haltestelle)

🕒📄 : Haupteingang: wochentags bis 20.00 Uhr, Sonn- und Feiertags geschlossen

Nebeneingänge: durchgehend geöffnet



① Паспорт (Pass)

② Приглашение (Einladung der MGU)

[③ ausgedruckte E-Mail von Frau Voronovitch auf russisch bzw. Einladung der zuständigen Fakultät, falls vorhanden]

- Bei den Wachposten den Pass und die Приглашение (Einladung) [und ggf. die E-Mail von Frau Voronovitch bzw. die Einladung der Fakultät] vorzeigen, um eingelassen zu werden.
- Zu Frau Voronovitch gehen, um die nächsten Schritte in Erfahrung zu bringen (eventuell hat sie schon einen Propusk und den Schlüssel zum Wohnheimzimmer für dich organisiert). Hierfür nach Betreten des Gebäudes mit einem der Fahrstühle in der Mitte in den 9.Stock fahren, Zimmer 913. Frau Voronovitch spricht neben Russisch auch sehr gutes Englisch und versteht auch Deutsch.

2.2.2 Vorübergehender **Пропуск** ⚠️ 😊 😊 (Propusk = Passierschein in Papierform)

📍 : Главное Здания (Hauptgebäude), Сектор Б/Корпус Б, на 1-ом этаже, кабинет 10 (Sektor B/Korpus B, Erdgeschoss, Zimmer 10)

🕒📄 : Wochentags: 10.00 – 16.00



① Паспорт (Pass)

② Приглашение (Einladung der MGU)

[③ матовая фотография 3x4 см (ein mattes Fotos 3x4 cm)]

- Achtung: Verwechslungsgefahr von Сектор Б (Sektor B) und Сектор В (Sektor W) !
- Eventuell kannst du bei Erhalt deines vorübergehenden **Пропуск** gleich schon den dauerhaften (in Ausweisform) beantragen, daher also am besten ein Foto griffbereit haben.
- Die Verlängerung des Пропуск (Propusk) und die Ausstellung der **Направление**

(Направление) erfolgt ebenso hier (siehe nächster Punkt: 2.2.3)

- Der Propusk wird benötigt, um an den Wochenenden oder wochentags zwischen 23 – 7 Uhr zu den Wohnheimen und ins Hauptgebäude zu gelangen. Unter der Woche kann bis 23 Uhr auch der Studentenausweis der MGU vorgezeigt werden.

2.2.3 Vorübergehende **Направление** ⌚ ☺ ☹ (Направление = Nachweis für das Wohnheimzimmer)

☉ : Главное Здания (Hauptgebäude), Сектор В/Корпус В, на 1-ом этаже, кабинет 10 (Sektor В/Korpus В, Erdgeschoss, Zimmer 10)

🕒💻 Wochentags: 10.00 – 16.00

- 📄💻
- ① Паспорт (Pass) und Миграционная карта (Migrationskarte)
 - ② Приглашение (Einladung der MGU)

- Hier erhältst du die **направление**, die du anschließend bei der zuständigen Person für deine Wohnheimetage abgeben musst. Wenn du in Корпус В (Korpus W) wohnst, handelt es sich um das Zimmer 728. Die **направление** kann man auch in den Briefkasten werfen.
- Die **направление** wird zu Beginn nur für 2 bzw. 4 Wochen ausgestellt, diese muss danach einfach verlängert werden. Die Verlängerung erhält man nach Ablauf der Zeit in Сектор В/Корпус В, на 1-ом этаже, кабинет 10 (Sektor В/Korpus В, Erdgeschoss, Zimmer 10).

2.2.4 **Регистрация** ⌚ ☺ ☹ (Registratsija = Registrierung in der Russischen Föderation)

☉ : Фил. Факультет (Phil. Fakultät, bzw. zuständige Fakultät), на 10-ом этаже, кабинет 1012 (10.Etage, Zimmer 1012)

🕒💻 ?

- 📄💻
- ① Паспорт (Pass) und Миграционная карта (Migrationskarte)
 - [② Приглашение (Einladung der MGU)]

- Zur zuständigen Fakultät gehen (im Falle der Phil. Fakultät : 10. Etage, Zimmer 1012). Hier wird einen Monat vor Ablauf deines Visums auch die Verlängerung beantragt.
- ⌚ nach etwa zwei Wochen kannst du die erfolgte Registrierung im ГЗ, Сектор В, 104 (Hauptgebäude, Sektor В, Zimmer 104) abholen. 🕒💻 Di/Fr: 14:30 – 17:00

2.2.5 **Студенческий билет & карта метро (Studentenausweis & Metrokarte), diverse Dokumente** (Immatrikulationsbescheinigung fürs Auslandsbafög)

☉ : Фил. Факультет (Phil. Fakultät, bzw. zuständige Fakultät), на 9-ом этаже, кабинет 975 (9.Etage, Zimmer 975)

🕒💻 ?



- ① Две матовые фотографии 3x4 см (zwei matte Fotos 3x4 cm)
- ② Паспорт (Pass) und Миграционная карта (Migrationskarte)

➤ Das Büro ist dein erster Anlaufpunkt bei Fragen rund ums Studium. Sie beglaubigen Kopien der Pässe, Übersetzungen odg. Hier kannst du auch das Formular für das Auslandsbafög ausfüllen lassen (Immatrikulationsbescheinigung der ausländischen Universität).

➤ **Студенческий билет ☺☺ (Studentsheskij bilet = Studentenausweis)**

- für die Beantragung wird ein mattes Foto benötigt !
 - den Studentenausweis bekommst du meist direkt am selben Tag, je nach Ansturm 10 – 120 Minuten Wartezeit
 - Der Studentenausweis wird benötigt, um in (alle) Fakultäten und Mensen der MGU zu gelangen. (Der Propusk gilt nur für das Hauptgebäude und wird nicht akzeptiert!). Zudem erhält man mit dem russischen Studentenausweis allerlei Rabatte oder teilweise kostenlosen Eintritt in Museen.

➤ **Карта метро ⌚☺☺ (Karta metro = Metro-Studententicket)**

- für die Beantragung wird ein mattes Foto benötigt !
- 1. Das Formular für das Metro-Studententicket ausfüllen, mit einem Foto versehen und dann in Zimmer 444 stempeln lassen.



Das Formular für das Metro-Studententicket bei der Metrostation abgeben : entweder bei der – zu dieser Zeit stark überlasteten – Station «Университет» (Universität) oder besser bei der Station : « Парк Культуры » (Park Kulture) oder «Фрунзенская» (Frunzenskaja).

- 3. ⌚ Offiziell sollte die Ausstellung des Tickets zwei Wochen dauern – erfahrungsgemäß solltest du dich auf ca. 1 Monat Wartezeit einstellen ☺, teilweise hat es 3(!)☺☺ Monate bis zur Ausstellung gedauert.

2.2.6 Курсы (Kurswahl und Einstufungstest)

⊙ : Фил. Факультет (Phil. Fakultät, bzw. zuständige Fakultät), на 8-ом этаже, кабинет 836/839, Пуряева Надежда Николаевна (8.Etage, Zimmer 836/839, Purjaeva Nadeschda Nikolajeva)



zwischen 11 und 12.30, bzw. nach Absprache

- Die genaue Uhrzeit oder Möglichkeiten zur Belegung von anderen Kursen werden dir in Zimmer 975 mitgeteilt. Also dort, wo du den Studentenausweis & das Metroticket beantragt hast.

2.2.7 Прикас ⌚☺☺☺ (Prikas = Berechtigungsschein für das Wohnheimzimmer)

⊙ : Главное Здания (Hauptgebäude), Корпус А, на 9-ом этаже, кабинет 914 (Korpus A, 9.Etage, Zimmer 914), Юлия Юрьевна Воронович

- 🕒💻 Mo/Di: 14-17; Do/Fr: 10-12 (oder am besten einfach so vorbeigehen)
- 🕒💻 Mo/Di: 11-15; Do/Fr: 11-15 (oder am besten einfach so vorbeigehen)
- 📄💻 ① Kopie deines Passes
- ② Kopie der Registrierung
- [③ П а с п о р т (Pass), м а т о в ы е ф о т о г р а ф и и 3 x 4 с м (zwei matte Fotos 3x4 cm)]

- Für den Prikas musst du zu **Юлия Юрьевна Воронович** (Frau Julia Jurevna Voronovitsh, sie wird häufig auch als Ю.Ю. (Ju Ju) abgekürzt)
- Als erstes benötigt Sie eine Kopie deines Passes (und der Registrierung – falls bereits vorhanden), diese kannst du persönlich abgeben oder per Email schicken ☺: voronovich@rector.msu.ru
 - Wenn du noch keinen Kontakt zu ihr hattest, dann solltest du lieber persönlich bei ihr vorbeigehen, da sie die Verantwortliche für alle Austauschstudierenden ist und dir bei Fragen helfen kann
- ⌚ ☹ Die Ausstellung des Prikas wird einige Zeit Dauern, immer mal bei Frau Voronovitsh nachfragen
- ☹ Nach Erhalt des Prikas musst du diesen wieder bei der Administration abgeben:

🕒 : Главное Здания (Hauptgebäude), Сектор Б/Корпус Б, на 1-ом этаже, кабинет 10 (Sector B/Korpus B, Erdgeschoss, Zimmer 10)

→ Falls du noch keine Kopie deiner Registrierung bei der Administration abgegeben hast, dann kannst du dies gleich nachholen.

- ⌚ Mit dem Formular, das dir in Zimmer 10 ausgehändigt wird, wirst du nun ins Zimmer 16 geschickt. ☹
- ⌚ In Zimmer 16 dauert es ca. 10-50 Minuten ☹ ☹, bis alles erledigt ist. Du bekommst wieder ein Formular und gehst zurück ins Zimmer 10.
- Nun wird die **направление** auf den Zeitraum deines Visums ausgestellt (es bedarf danach keiner neuen Verlängerungen mehr ☺)

Herzlichen Glückwunsch, der erste Teil des Bürokratiemarathons ist geschafft !

2.3 Многократная виза (Мnogokratnaja Visa) – Verlängerung des Visums

⌚☹☹

🕒 : Фил. Факультет (Phil. Fakultät, bzw. zuständige Fakultät), на 10-ом этаже, кабинет 1012 (10.Etage, Zimmer 1012)

🕒💻 je nach Büro

📄💻 ① Паспорт (Pass) und Миграционная карта (Migrationskarte)

- ① + Kopie des Passes

② Регистрация (Registrierung)

- ② + Kopie der Registrierung

- ③ Д в е м а т о в ы е ф о т о г р а ф и и 3x4 с м (zwei matte schwarz-weiß Fotos 3x4 cm)
- ④ Прикас (Prikas)
- ⑤ 1000 Rubel
- ⑥ Vordruck für die Banküberweisung (→ Einzahlungsquittung)
- 5-6 Wochen vor Ablauf deines Visums solltest du damit beginnen deine Unterlagen zusammenzutragen, denn sobald alle Unterlagen abgegeben wurden, dauert es noch einmal einem Monat bis das Visum verlängert wird.
 - Als erstes zur zuständigen Fakultät gehen: In dem Büro, in dem damals die Registrierung vorgenommen wurde, wird einen Monat vor Ablauf deines Visums auch die Verlängerung beantragt. (Im Falle der Phil. Fakultät : 10. Etage, Zimmer 1012). Hier erhältst du den Vordruck für die Banküberweisung, auf dem die Kontodaten der MGU hinterlegt sind.
 - Für die Verlängerung des Visums müssen zunächst 1000 Rubel auf das Konto der MGU bei der Sherbank eingezahlt werden. Hierfür mit dem Vordruck der Kontodaten und deinem Pass zur Sherbank gehen und am Schalter die 1000 Rubel einzahlen (man wird nach seiner Wohnadresse gefragt: siehe 3.1). Anschließend natürlich unbedingt die Quittung mitnehmen! Auf dem Unigelände befindet sich eine Sherbank-Filiale gegenüber der Philologischen Fakultät.
 - ☹☹☹ ☹☹☹ Mit allen Unterlagen zurück in das Zimmer, in dem damals die Registrierung beantragt wurde (Phil. Fak., Zimmer 1012). Hier wird alles nochmals überprüft und dann die Verlängerung des Visums vorbereitet. Dazu werden vor Ort zwei Formulare ausgefüllt, ein paar Unterschriften gesetzt und eines der beiden Fotos aufgeklebt (schwarz-weiß, 3x4 cm!).
 - ⌚ Nun müssen sämtliche Unterlagen bei Frau Voronovitsh im Hauptgebäude abgegeben werden (Копрус А, 913). Frau Voronovitsh fertigt daraufhin ein Übergangsdokument aus, auf welchem vermerkt ist, dass der Pass aufgrund der Beantragung des Visums zur Zeit nicht vorliegt, man jedoch ordentlicher Student an der MGU ist. Auf dieses Formular wird das zweite Foto (matt, die Größe ist egal) geklebt. Das Formular wird dann von offizieller Seite gestempelt und unterschrieben und kann nach ein paar Stunden bei Frau Voronovitsh abgeholt werden.

Herzlichen Glückwunsch, der zweite Teil des Bürokratiemarathons ist geschafft.

Nun

heißt es warten ! ☹☹☹

- Nach ca. zwei (bis vier) Wochen kann die erfolgte Registrierung im Г 3 abgeholt werden:

⊙ : Г л а в н о е З д а н и я (Hauptgebäude), С е к т о р Б , н а 1-о м
э т а ж е , к а б и н е т 104

(Sektor B, Erdgeschoss, Zimmer 104)

🕒🖨 Di und Fr: 14:30 – 17:00

3 Die MGU und das Wohnheim

3.1 Allgemeines zur Unterbringung an der MGU

Willkommen an der Moskauer Staatlichen Universität!

Deine Wohnadresse für dieses Semester lautet übrigens wie folgt (ggf. Sektor anpassen):

РОССИЯ
МОСКВА
119234, г. Москва, Университетский, ДСМУ
сектор В- южная бхх (Zimmernr. eintragen)

Die MGU ist nicht nur die größte Universität Russlands, sondern auch eine der renommiertesten. Da viele ausländischen Studenten im Hauptgebäude untergebracht sind, wirst du sofort in Kontakt mit anderen Studierenden aus aller Herren Länder kommen.

Das Hauptgebäude ist das beliebteste aller Gebäude. Es verfügt über mehrere Mensen, diverse Einkaufsmöglichkeiten (diverse Mini-Supermärkte, einen Kaffe/Tee-Laden, Bistros), eine Apotheke, einen Friseursalon, ein eigenes Museum, ein Restaurant, Wäschereien, einen Schlüsseldienst, eine Polizeistation, Kopier- und Fotoläden, kleine Fitnessräume mit Tischtennisplatten, einen Schreibwarenladen, ein eigenes Schwimmbad uvm. Die Zimmer verfügen zudem alle über ein Ethernet-Kabel mit dem man problemlos Zugang zum Internet hat.

3.2 Reparaturen / Zimmerausstattung

☉: Сектор В, на 7-ом этаже, кабинет 728 (Sektor W, 7.Etage,

Zimmer 728); *oder*: О х р а н а (Ochrana = Aufsichtspersonal auf der Etage)

- Sollte etwas im Zimmer fehlen (ein Stuhl) oder aber etwas an der Toilette (Spülung) oder im Bad (Duschschlauch) nicht vorhanden bzw. defekt sein, dann wendest du dich nach Möglichkeit direkt an die Kommandantin (Копныс В, Zimmer 728). Sie kümmert sich dann darum oder schickt dich in das Zimmer 225 (oder 228). Dort gibt man an, was repariert werden muss und am besten sagt man nachdrücklich, wie wichtig es ist (gerade bei Dusche oder Toilette sollte man dies ausdrücklich betonen und hartnäckig sein!)
- wenn die Glühbirnen durchbrennen, reicht es aus dem Aufsichtspersonal auf der jeweiligen Etage Bescheid zu geben. Die Auswechslung dauert 1-4 Tage, daher sollte man nicht warten, bis alle Birnen durchgebrannt sind – das kann schneller passieren als einem lieb ist.

3.3 Wäsche waschen / Wäscherei

⊙ : С е к т о р В (Sektor W), Untergeschoss, ganz am Ende des rechten Korridors (einfach an den Р е м о н т -Geschäften vorbeilaufen)

🕒📅 wochentags: 11-22 Uhr; Sa/So : 12-22 Uhr

- Ein Waschgang kostet 100 Rubel, das Waschmittel ist inklusive.
- Um nicht zu lange auf eine freie Maschine warten zu müssen, sollte man es vermeiden am Wochenende oder unter der Woche abends zu waschen.
- Man kann seine Wäsche auch abgeben und dann frisch gewaschen wieder abholen, die Preise dafür sind je nach Waschladung relativ günstig. Diese Option ist eine echte Alternative.
- Empfehlenswert ist eine Reinigung von Daunenjacken /Winterkleidung gegen Ende des Winters, denn damit kennen sich die Russen wirklich aus und für umgerechnet 5-8 € (je nach Länge der Jacke/ des Mantels) ein unschlagbares Angebot.

3.4 Drucken und Kopieren

⊙ : С е к т о р В, (Sektor B), im Korridor der Korpus A und B verbindet

(→ in Russland ist die 1.Etage = Erdgeschoss)

- Kopieren kann man im Korridor von К о р п у с В (Korpus B), gleich neben dem kleinen Schreibwarenladen А р г у м е н т (Argument)
- hier kann man auch problemlos Fotos vom USB-Stick drucken lassen (25p. pro Ausdruck), Mo-Fr ab 10 Uhr (russ. Zeit etwa ab 10.30/10.45 Uhr)

3.5 Fotos

⊙ : С е к т о р В (Sektor W), Untergeschoss, rechter Korridor

[Weg ins Untergeschoss: nach der Wohnheimskontrolle direkt die Treppenstufen Richtung Ausgang nach unten nehmen, sofort nach der ersten Treppe links oder rechts die zweite Treppe nach unten nehmen und durch die Schwingtüren gegenüber der Kaffeetheke gehen]

- Fotos kann man in einem der kleinen Läden im rechten Korridor von К о р п у с В (Korpus W) aufnehmen lassen, am besten durchfragen !

3.6 Verpflegung und Einkäufe

3.6.1 Mensen im Hauptgebäude

⊙ : С е к т о р А, В, В

🕒📅 je nach Mensa unterschiedlich, aber alles zwischen 7-23 Uhr ist abgedeckt

- die größten Mensen sind jeweils direkt im Untergeschoss von С е к т о р В & В

➤ die diätische Mensa liegt gegenüber der großen Mensa in С е к т о р Б
→ der Name ist irreführend, *diätisch* bedeutet schlichtweg eine größere Auswahl an frischen Salaten ohne bzw. mit wenig Mayonnaise. Es gibt mind. 2 Sorten Fisch, eine große Auswahl an Fleisch, Suppen, Beilagen usw. Das Essen ist insgesamt gesünder als in den großen Mensen und sehr günstig. Die diätische Mensa ist die beliebteste Mensa der Bewohner des Hauptgebäudes, gegen 13 und 19 Uhr muss man 10–25 Minuten Wartezeit einplanen.

3.6.2 Mensen in den Fakultäten

⊙ : meist in der 1. oder 2.Etage der jeweiligen Fakultät

🕒 meist ab 11/11.30 Uhr

➤ die Mensa in der Philologischen Fakultät ist nicht zu empfehlen, stattdessen lieber direkt gegenüber in die Wirtschaftsfakultät (Экономический факультет) gehen oder zu den Juristen schräg gegenüber.

2.6.3 Einkaufen & kleinere Läden im Hauptgebäude

⊙ : С е к т о р А, Б, В

🕒 je nach Standort

- der **größte Laden (Mini-Supermarkt)** befindet sich im Untergeschoss von С е к т о р В (Sektor W). Er hat auch nachts geöffnet und eine erstaunliche Auswahl. Hier gibt es auch Trinkwasser in 5L Kanistern (je nach Sorte 55 - 90p.)
- Zum Mini-Supermarkt gehört auch ein weiterer Laden für Fleisch, Fisch & Eier (andere Öffnungszeiten)
- kleinere **Essenstheken** (Imbiss, Kuchen, Getränke) befinden sich im Vorraum von С е к т о р А (Sektor A). Sie haben nur wochentags zu den Seminarzeiten geöffnet
- Kleinere Cafés („Buffets“) befinden sich in der 2.Etage von С е к т о р А (einfach über die große Marmortreppe nach oben gehen)
- der **Obststand** und weitere kleinere Läden befinden sich in С е к т о р В (Sektor W) im Vorraum vor dem Ausgang
- die **Apotheke** und ein Laden nur für **Kaffee & Tee** befinden sich in С е к т о р Б (Sektor B) im Vorraum vor dem Ausgang
- ein kleiner Drogeriewarenladen befindet sich direkt hinter der Kontrolle in С е к т о р Б (Sektor B)

3.6.3 Einkaufen in Uninähe

➤ **АШАН!** (Aschan)

Der Großmarkt nach französischem Vorbild bietet alles Mögliche zu günstigen Preisen. Hier gibt es Duschvorhänge, Geschirr, Kissen, Schreibwaren, Kosmetika, ... - und natürlich Unmengen an Lebensmitteln.

- Den Großmarkt findest du im Einkaufszentrum in der Nähe der Metrostation. In der obersten Etage gibt es eine „kulinarische Oase“ - ob Sushi, Burger, Ofenkartoffel, Schaschlik oder Blini, jeder wird hier etwas finden, wenn er hungrig ist. Zudem sind eine Menge Sitzgelegenheiten vorhanden, daher ist dies auch ein beliebter Ort, um in der Nähe der Uni in einer größeren Gruppe zu essen oder ein Bier zu trinken und anschließend seine Einkäufe zu erledigen.

3.7 Sport- & Freizeitangebote

3.7.1 Krafraum mit Tischtennisplatte (und Klavier)

⊙ : С е к т о р В (Sektor W), 14. Etage

🕒 bis 23 Uhr

📄 ① Пропуск (Propusk) bzw. (Ersatz-)Schlüssel

- Die Tür befindet sich direkt hinter dem О х р а н а (Ochрана), dem Aufsichtspersonal. Den Schlüssel erhält man in der 2. Etage, gleich das erste Zimmer rechts, wenn man aus dem Fahrstuhl steigt. Man muss seinen Propusk als Pfand hinterlegen. Der Raum ist allerdings oft geöffnet, da häufig schon andere Personen den Schlüssel eingelöst haben. Einige lassen sich auch im Untergeschoss ein Duplikat des Schlüssels anfertigen. Außer den Geräten gibt es Schläger und Bälle für die Tischtennisplatte und ein verstimmtes Klavier.

3.7.2 Schwimmhalle in der MGU

⊙ : К о р п у с А (Korpus A), Untergeschoss beim Hintereingang

- *Wenn man sich im Gebäude befindet und auf den Hauptaussgang zugeht (dort wo die Marschrutkas abfahren), nicht das Gebäude verlassen, sondern direkt vor den Sicherheitsleuten links abbiegen. Danach gleich wieder links in den Gang zwischen Garderobe und Bankautomaten. Nun nur noch die Treppe hinuntergehen und man gelangt zur Kasse, noch eine Etage tiefer liegt das Schwimmbad.*

🕒 Schwimmbad: je nach Wochentag, siehe alle Spalten mit (ОЗД) im Belegungsplan (Расписание: http://www.sportmsu.ru/uslugi_basseyn)

🕒 Kasse: nur Mo-Fr geöffnet, genaue Zeiten hängen an der Kasse aus

📄 ① С п р а в к а (Gesundheitszeugnis)

② Studentenausweis

③ Badekappe !

[Schwimmsachen]

- Um das Schwimmbad benutzen zu können, benötigt man eine С п р а в к а (Spravka = Bescheinigung) darüber, dass man gesund ist und keine ansteckenden Krankheiten hat. Die Spravka gibt es in der Poliklinik auf dem Gelände der МГУ. Gerüchten zufolge haben einige Studenten ihre Spravkas eingescannt und dann selbstständig per Fotokopierer vervielfältigt und ausgefüllt, um diesen Weg abzukürzen.
- Das Tragen einer Badekappe ist Pflicht. Diese kann man auch gegen Gebühr leihen.
- Der Eintritt ins Schwimmbad kostet 60 Rubel pro Session (1 Session = 40 Minuten).

1. **Achtung!** Die Zeiten für das Schwimmbad ändern sich jedes Semester. Der Belegungsplan ist online einsehbar. Die Spalten mit (O3Д) sind diejenigen, zu denen ihr das Bad nutzen könnt. Davon gibt es etwa 60 pro Woche, also 60 Mal die Möglichkeit je 40 Minuten zu schwimmen.
2. Die Kasse hat nur zu bestimmten Zeiten geöffnet. Man kann jedoch beliebig viele Eintritte pro Monate kaufen

3.7.3 Sportkurse an der MGU und andere Möglichkeiten rund um die MGU

- Eine Informationstafel hängt in Korpus A im Korridor, ansonsten gibt es nähere Informationen online
- Am Ende des Gebäudes bzw. im Keller der Philologischen Fakultät befindet sich ein **Sportgeräteverleih** (Zugang von außen). Hier kann man z.B. Inline-Skates oder Fahrräder bzw. Schlittschuhe oder Ski leihen. Den Studentenausweis nicht vergessen!

4 Kommunikation und Transportwesen in Russland

4.1 Telefonieren: Simkarte fürs Handy

- Bekannteste Anbieter: Мерафон (Megafon) & MTS
 1. Мерафон bietet günstige Tarife, für 390p. kann man ein all-inclusive Paket mit 400 Freiminuten und SMS sowie Internet abschließen. Die Sim-Karte gibt es kostenlos. Es lassen sich zudem weitere Optionen dazubuchen, wie etwa die Option « международные » 100p./Monat womit man für 3,5p./Min. nach Deutschland telefonieren kann.
 2. MTS hat eine bessere Netzabdeckung und schnelleres Internet. Da ich selbst bei Megafon war, kann ich zu den einzelnen Tarifen nichts sagen. Insgesamt kostet MTS etwas mehr als Megafon, scheint diesen Preisunterschied aber wert zu sein. Nähere Informationen zu den Tarifen am besten online auf den jeweiligen Anbieterseiten in Erfahrung bringen.

4.2 Transport

4.2.1 Метро (Metro) / U-Bahnnetz

- Zu Beginn wirst du noch auf deine Metrokarte (eine Art Semesterticket) warten müssen. Es gibt ganz unterschiedliche Angebote am Fahrkartenschalter, viele kaufen 20 Fahrten für 500p., da man die in Bahn, Bus und Straßenbahn verwenden kann. Insgesamt ist das Öffentliche Verkehrsnetz mit umgerechnet 50 Cent pro Fahrt in Moskau sehr günstig.
- Sobald du deine Metrokarte erhältst, kannst du diese für 350p./pro Monat aufladen. **Achtung:** Die Aufladung gilt immer nur für einen vollen Kalendermonat und nicht etwa für den Zeitraum von 30 Tagen.

4.2.2 Такси (Taksi) / Taxi

- In Moskau gibt es eine Vielzahl an inoffiziellen Taxis. Der Preis muss immer vor Fahrtantritt ausgehandelt werden! (Das man alleine etwas vorsichtiger sein sollte und nicht in ein Privattaxi einsteigen sollte, wenn sich außer dem Fahrer noch jemand im Auto befindet, versteht sich von selbst). Insgesamt sind Privattaxis eine übliche Fortbewegungsart bei Nacht und relativ sicher. Ich habe noch von niemandem gehört, der Probleme bekommen hat odg. Meistens ist man eh abends mit mehreren Leuten unterwegs und teilt sich das Taxi zurück zur Uni.
- Zur preislichen Orientierung: Eine Fahrt aus dem Zentrum zur Uni liegt bei 300-350 Rubel. Die Fahrer versuchen natürlich gerade bei Ausländern einen höheren Preis auszuhandeln. Mehr als 400-450p. solltet ihr nicht zahlen, das ist schon ein recht hoher Preis!
- Falls ihr eine Gruppe von 3-4 Personen seid, kann der Preis natürlich etwas höher liegen, allerdings würde ich auch zu viert nicht mehr als 800 Rubel zahlen (1000 Rubel sind eigentlich schon zu viel).
- Ein Taxi zum Flughafen kostet (auch aufgrund der Entfernung) deutlich mehr. Es lohnt sich hier ein offizielles Taxi mindestens 3 Stunden im Voraus zu bestellen. Die Preise von der Uni bis zum Flughafen Domodedovo liegen beispielsweise bei ca. 900-1200p.
- Ein Taxi vom Flughafen ins Zentrum bzw. zur Uni ist weitaus teurer. Hier sollte man unbedingt ein offizielles Taxi nehmen (es sei denn man kennt den Preis und ist gut im handeln), bzw. einfach auf die öffentlichen Verkehrsmittel (und die Schnellzüge) umsteigen.

4.2.3 Маршрутка (Marshrutka) / Marschrutka = offizielle Mini-Busse

- Marschrutkas fahren die gleichen Strecken wie die offiziellen Busse und haben die gleichen Nummern. Allerdings fahren sie häufiger und immer dann, wenn der Bus einigermaßen gefüllt ist. Sie können nicht mit der Metrokarte bezahlt werden, sondern jeweils einzeln und pro Strecke in bar.
- Eine Fahrt mit der Marschrutka zwischen der Station « Университет » Universität und dem Hauptgebäude der MGU (Г3) kostet **immer** den Sonderpreis von 20 Rubel. Dies ist nirgends angeschrieben, man sagt einfach « Д о Д.К.» (do D.K.) und zahlt dann 20 Rubel.

4.2.4 Поезд (Poesd) / Zug

- Wenn man mit dem Zug fährt, benötigt man immer ein offizielles Dokument, mit dem man sich ausweisen kann, also seinen Reisepass.
 1. Ticketkauf am Bahnhof: Hier benötigt man ein gutes Nervenkostüm, denn man muss wirklich immer anstehen. Wartezeit zwischen 20 – 200 Minuten. Der Kauf ist nur an Fernbahnhöfen möglich. In Moskau muss man jeweils zu dem Bahnhof gehen, von dem der Zug, den man buchen möchte, abfährt.
 2. Ticketkauf über ein Reisebüro: Einfach und bequem. Aufpreis pro Strecke: 300p. Ein Ticketschalter befindet sich im Hauptgebäude:

⦿ : Главное Здания (Hauptgebäude), К о р п у с А (Korpus A)

🕒 Мо-Fr: 9 – 20.30, So: 9.30 – 19.30

3. **Ticketkauf im Internet:** Nach erfolgter Registrierung (www.rzd.ru) kann man Tickets per Kreditkarte online kaufen. Eigentlich lohnt sich die Registrierung auf der Internetseite schon dann, wenn man nur ein einziges Zugticket kauft, da es einfach unfassbar bequem ist ohne Aufpreis und ohne extra zum Bahnhof zu fahren und vor allem ohne Schlange zu stehen ein Ticket zu kaufen. Anschließend muss man dann das Ticket ausdrucken (bzw. bei einigen Tickets müssen diese dann am Bahnhof noch umgetauscht werden, falls dem so ist, dann steht das aber nochmals gesondert auf dem Onlineticket)

➤ Allgemeine Hinweise zum Reisen in russischen Zügen:

1. immer einen Platz weit weg von den Toiletten nehmen. Gerüche sind kein Problem, aber die Tür, die ständig auf- und zu geht.
2. Betten/Platzkarten die quer zum Gang liegen, sind schmaler als jene, die in einem vierer Komplex angeordnet sind.
3. Bettwäsche (für die Nacht) kann man jeweils direkt beim Ticketkauf kaufen oder im Zug selbst.
4. Bei längeren Fahrten zieht man sich immer als erstes seine Hausschuh (Flip-Flops) im Zug an. Es gibt zudem immer einen Samowar mit heißen Wasser pro Abteil, der allen Zugreisenden kostenfrei zur Verfügung steht.
5. Ein paar Feuchttücher oder Klopapier sind immer ratsam

3 Persönliche Eindrücke

3.1 Soziale Kontakte im Gastland

Durch die vielen anderen ausländischen Studenten findet man sofort Anschluss. Zu den russischen Studenten hat man zunächst wenig Kontakt, jedoch sind viele Russen interessiert, aufgeschlossen und unfassbar gastfreundlich, so dass man relativ einfach russische Freunde findet.

Zu Beginn lohnt es sich zu den vielen Veranstaltungen zu gehen, die Vlad (Vladislav Bashkirov) organisiert. Er freut sich sehr, wenn ihr an einem seiner zahlreichen Sprachtandems teilnehmen wollt. Er spricht super deutsch und ist ein sehr herzlicher Mensch, seine E-Mail-Adresse lautet: bashkirov.rgi@gmail.com

Er vermittelt Tandempartner, veranstaltet kleine Wettbewerbe für Deutschlerner oder Ausflüge und sorgt dafür, dass man sehr schnell mit Muttersprachlern in Kontakt kommt. Ihr könnt euch jederzeit an ihn wenden.

3.2 Studium

Das Studium der russischen Sprache läuft in sehr kleinen Gruppen ab, wodurch man optimal die

Sprache lernen kann. Das gesamte Lehrpersonal in Sprachkursen war sehr engagiert und der Sprachunterricht hatte ein sehr hohes Niveau. Die Gruppengröße lag bei 6-10 Studenten, wodurch jeder individuell gefördert wurde. Das Lernklima war immer angenehm und ich habe durchweg positive Erfahrungen gemacht. Das Lerntempo und die Zeit zur Nacharbeitung sollte jedoch nicht unterschätzt werden. Die Arbeitsbelastung ist intensiv, kann jedoch individuell angepasst werden, je nach dem, wie viele Sprachkurse man belegt. Die Hinzuwahl oder das Weglassen eines Sprachkurses ist nach Absprache jederzeit möglich, sowie auch das Wechseln eines Niveaus oder Schwerpunktes. Da die Russischkurse gut durchmischt sind, knüpft man auch hier schnell Kontakt zu Menschen aus anderen Ländern und benutzt somit oft Russisch als Verkehrssprache.

Neben den Sprachkursen werden extra Kurse für ausländische Studenten zu unterschiedlichen Themengebieten angeboten, die Anmeldung erfolgt zusammen mit dem Einstufungstest. Äußerem kann man jederzeit reguläre Vorlesungen auf Russisch besuchen. Für den Besuch von regulären Seminaren muss zuvor das Einverständnis des Lehrpersonals eingeholt werden. Die meisten Lehrkörper freuen sich über das Interesse und lassen einen gerne am Seminar teilnehmen. Da die Seminare sehr viel kleiner und persönlicher sind als in Deutschland, ist auch hier eine intensive Mitarbeit gefragt. Ich kann den Besuch von Vorlesungen zu einem einigermaßen vertrauten Themenbereich sehr empfehlen, um unmittelbar gesprochener Sprache ausgesetzt zu sein.

3.3 Freizeitangebote – Nachtleben

Die Mund- zu Mundpropaganda funktioniert in Moskau immer noch besser als das Internet, weswegen du nur einige bekannte Aktivitäten in Moskau im Netz findest. Es ist daher gut immer mit offenen Augen (und Ohren) durch die Stadt und das Wohnheim zu laufen um von bestimmten Ereignissen zu erfahren. Das Nachtleben findet vor allem im Stadtzentrum rund um den roten Platz statt – als Orientierung dient der Bereich um das Bolschoi-Theater.

Der Verkauf von alkoholischen Getränken und Zigaretten ist auf dem gesamten Unigelände untersagt. Falls ihr im Wohnheim ein Bier trinken wollt, dann müsst ihr das im Aschan odg. kaufen. Der Verzehr ist nur in den eigenen vier Wänden möglich. In den Treppenhäusern befinden sich auf jeder Etage Aschenbecher. Es kann sich also teilweise auch bei zwei Stockwerken lohnen den Aufzug zu nehmen, um nicht durch den Zigarettenrauch zu laufen.

4 Persönliches Fazit

Die Zeit in Moskau hat mir persönlich viel Freude bereitet und ich habe in der Zeit nicht nur tiefe Einblicke in die russische Mentalität und das studentische Leben gewinnen können, sondern auch einige Erkenntnisse über die eigene Kultur gesammelt. Insgesamt hat alles sehr gut funktioniert

und ich war über die sehr angenehme und geradezu familiäre Arbeitsatmosphäre in der Universität erstaunt. Die aufgeweckte und offene Art der Mitstudenten trägt zusätzlich dazu bei, dass man sich schnell wohl fühlt.

Die Russen sind überaus freundlich und hilfsbereit, sobald man hinter ihre strengen Minen schaut. Nach kurzer Zeit hat man sich daran gewöhnt, dass in der Öffentlichkeit nicht gelächelt wird, dafür im Privaten umso mehr. Trotz womöglicher anfänglicher Verständnisschwierigkeiten wissen es die Russen sehr zu schätzen, wenn man Russisch spricht – zur Not wird dann auch mit Händen und Füßen, Englisch oder ein paar Brocken Deutsch oder Französisch ausgeholfen. Insgesamt ist man aber natürlich mit Russisch immer am besten beraten.

Das Land selbst bietet unglaublich viel, sowohl für Naturfreude, Stadtmenschen, Geschichtsinteressierte oder Weltenbummler. Sollte man dann doch den Großteil Moskaus schon gesehen haben (wozu man jedoch eine ganze Menge Zeit benötigt), kann man entspannt mit dem Nachtzug nach Sankt-Petersburg fahren oder einen anderen Teil des größten Landes der Welt entdecken. Viele fahren auch mit der Transsibirischen Eisenbahn oder verbringen ein paar Tage am Baikalsee. Wem auch das immer noch nicht ausreicht, der macht dann eben einen Abstecher nach China, Kasachstan, die Mongolei oder Osteuropa.

Die MGU und die Organisation vor Ort ist teilweise etwas undurchsichtig und vor lauter Informationen verliert man auch mal den Überblick. In Russland ist es immer am einfachsten sich durchzufragen, egal worum es geht. Das meiste bringt man durch die anderen Studenten in Erfahrung. Die Studienatmosphäre ist hervorragend und man wird sehr individuell und intensiv betreut. An dieser Stelle möchte ich noch ein mal meinen Dank an Auslandsamt der Freien Universität Berlin und die Moskauer Staatliche Universität aussprechen sowie an das PROMOS-Programm. Nur durch das Austauschprogramm und die PROMOS-Förderung war es mir möglich im universitären und muttersprachlichen Umfeld direkte Forschung für meine Masterarbeit zu betreiben. Der gesamte Aufenthalt hat einen erheblichen Anteil zur Verfassung meiner Abschlussarbeit beigetragen und mir zudem auch die Freiheiten gelassen eine Vielzahl an interkulturellen Erfahrungen zu sammeln und mich im Persönlichen sehr bereichert.

Ich wünsche Dir eine schöne Zeit in Moskau, viel Erfolg an der MGU und im Studium und natürlich viele tolle Erlebnisse in Russland!